

# Breitgefächertes Programm am Gekon

Das diesjährige Gekon bietet dem Besucher Erste-Hilfe-Kurse, Insektenhamburger und einen Helikopter.

Damian Becker

Zum zweiten Mal findet der Liechtensteiner Gesundheitskongress statt. Gestern luden Jürgen Kindle, Sandra Copeland als Repräsentantin des Landesspitals und Ulrike Charles vom Roten Kreuz zur Medienorientierung in den SAL in Schaan ein, um über das Programm zu informieren, das den Besucher vom 19. bis zum 22. September erwartet. Kindle blickte auf eine beinahe reibungslose Organisation zurück, die für einen Kongress in dieser Grössenordnung nicht selbstverständlich sei. Die Vortragenden schienen sehr zufrieden mit dem Programm, das sie erstellen konnten und nun präsentierten.

## Das Programm ist actiongeladen

Das Motto lautet dieses Jahr «Leben ist Bewegung». Für dieses Thema wurde der Kongress räumlich umstrukturiert. Die Ausstellungen des vergangenen Jahres im kleinen Saal sind Events gewichen. Somit können laut Kindle die Besucher mehr aus der Veranstaltung mitnehmen. Es gibt Tanzvorstellungen, Workouts und Workshops. Unter anderem erwarten die Gäste Insektenkochkurse, weil die zusätzlichen Nährstoffe, die die kleinen Lebewesen bieten, ein wichtiges



Sandra Copeland (Landesspital), Gekon-Gründer Jürgen Kindle und Ulrike Charles, Geschäftsführerin Rotes Kreuz (v. l.).

Bild: Nils Vollmar

Thema für die Zukunft seien. Vor Ort gibt es auch die Möglichkeit, in das neue kulinarische Erlebnis einzutauchen und Insektenhamburger zu verspeisen. «Aber auch sonst sind wir dieses Jahr kulinarisch mit dem

Jur Event sehr gut aufgestellt», sagte Kindle. Somit können die Besucher nach den besuchten Ausstellungen oder Events im SAL verweilen.

Am Donnerstag eröffnet Manfred Lütz das Gekon. «Im

vergangenen Jahr überzeugte Lütz mit seiner humorvollen Vortragsart. Der Saal wird sicherlich voll sein», so Kindle. Michael Kerres hält einen Vortrag über die digitale Schulentwicklung, was generell und spe-

zifisch mit dem Digital und dem neuen Schulplan aktuell ist. Heidrun Link mit ihrem Vortrag über Gehirnfitness-Training und Christian Vollmar, der über das Leben mit Demenz berichtet, bieten den Besuchern

ebenfalls gesellschaftlich wichtige Themen.

Ein Highlight des Gekon ist ein motorisches Schwergewicht: «Es gibt eine Live-Vorführung mit der AP3-Luftrettung. Die Zuschauer erwarten zwei Rettungsaktionen, bei dem ein Helikopter mit dem Namen «Christoph Liechtenstein» auf 80 Metern über dem Lindenplatz schwebt», informierte Kindle. Doch auch der grosse Saal mit den verschiedenen Ständen wartet mit Nervenkitzel auf. Copeland informierte über das Programm des Landesspitals: «Wir wollen einem Thema ein grosses Gewicht geben: Was können Menschen tun, damit es ihnen gut geht.» Das Landesspital bietet an seinem Stand Gesundheitschecks und einen persönlichen Austausch für Interessierte. In der chirurgischen Box können Teilnehmer ihre feinmotorischen Fähigkeiten mit denen von Chirurgen vergleichen. Auch das Liechtensteinische Rote Kreuz habe sich einiges einfallen lassen, so Charles: «Für uns ist die Präsentation unserer Grund-, Outdoor- und Erste-Hilfe-Kurse eine spannende Sache. Unser Stand bietet viel Action.» Es gibt «Wiederherstellungswettrennen». Vier Leute dürfen sich an Puppen messen und zeigen, dass sie nicht alles aus dem Not- helferkurs vergessen haben.

## Amt für Umwelt/Amt für Bevölkerungsschutz

### Die Bedeutung des Schutzwaldes für Liechtenstein

Die natürliche Waldverjüngung ist die wichtigste Voraussetzung dafür, dass die Wälder ihre Schutzfunktion nachhaltig erfüllen können. Doch diese Schutzwirkung ist zunehmend bedroht und teilweise nicht mehr im erforderlichen Ausmass gegeben. Das Amt für Umwelt und das Amt für Bevölkerungsschutz führen deshalb am 1. Oktober eine gemeinsame Informationsveranstaltung zur Bedeutung des Schutzwaldes für Liechtenstein durch.

Der Wald schützt die Bevölkerung vor Naturgefahren wie Steinschlag, Rutschungen und Lawinen. Der sogenannte Schutzwald ist für Siedlungen und Infrastrukturen von herausragender, essenzieller Bedeutung. Grundsätzlich erhöhen aber alle Wälder den Wasser- rückhalt bei Starkniederschlägen, was sie zu einer zentralen Komponente im Hochwasserschutz macht.

#### Es braucht eine natürliche Waldverjüngung

Mit einem Anteil von rund 42 Prozent an der Landesfläche Liechtensteins ist der Wald ein wichtiger Lebensraum für Mensch und Tier mit positiver Wirkung auf Trinkwasser und die Luftreinhaltung. Damit der Nachwuchs gesichert ist, braucht es eine funktionierende natürliche Waldverjüngung. Diese trägt wesentlich zur Walderhaltung bei und gewährleistet, dass die



An der öffentlichen Informationsveranstaltung vom 1. Oktober analysieren die Referenten die heutige Situation des Schutzwaldes.

Bild: Amt für Umwelt

verschiedenen Waldfunktionen, zum Beispiel als Schutzwald, nachhaltig erbracht werden. Das Gedeihen der Naturverjüngung ist von verschiedensten Faktoren wie den Boden- und Lichtverhältnissen, weiteren Mikroklimafaktoren, der Konkurrenz- und Begleitvegetation sowie dem Einfluss von pflanzenfressenden Tieren massgeblich abhängig. Viele dieser Faktoren sind durch waldbauliche Massnahmen und

das Management von Wildtieren direkt beeinflussbar.

#### Nachhaltige Massnahmen erforderlich

Wie bereits anlässlich der vom Amt für Umwelt organisierten Schutzwaldbegehung im vergangenen Juli angekündigt, findet am 1. Oktober eine weitere Bevölkerungsinformation zur Bedeutung des Schutzwaldes statt. Bei diesem Anlass analy-

sieren die Referenten die heutige Situation in Anbetracht der herausragenden Bedeutung des Schutzwaldes. (Anzeige)

**Die Bedeutung des Schutzwaldes für Liechtenstein**  
Öffentliche Informationsveranstaltung des Amtes für Umwelt und des Amtes für Bevölkerungsschutz am 1. Oktober um 19 Uhr im Guido-Feger-Saal der Musikschule in Triesen.

## Nachtragskredit für Rheindamm-Sanierung

Für die Ausweitung des Damms in Triesen sind zusätzliche 320 000 Franken vorgesehen.

Die Regierung hat diese Woche für die Landesrechnung 2019 einen Nachtragskredit im Umfang von 320 000 Franken beim Landtag beantragt. Damit soll der Rheindamm in Triesen innerhalb von zwei Jahren auf eine Länge von etwa 250 Metern gestärkt werden. Gemäss Rheingesetz trägt das Land sämtliche am Rhein anfallende Bau- und Unterhaltskosten.

Die Arbeiten sollen aus Zweckmässigkeit noch im laufenden Jahr starten, um sie zeitgleich mit dem Ausbau der Sport- und Freizeitanlage Blumenau umzusetzen. «Da vonseiten der Gemeinde Triesen auch im Nahbereich des Rheindammes umfangreiche Anpassungen des Geländes vorgesehen sind, stand von Anfang an fest, dass auf diesem Abschnitt zeitgleich auch die angedachten Dammsanierungsmassnahmen zu realisieren sind», heisst es im Bericht und Antrag der Regierung. Da die Ausbaupläne zum Triesner Sportplatz erst nach Erarbeitung des Voranschlags abgeschlossen waren, konnten sie in der Landesrechnung 2019 noch nicht berücksichtigt werden.

#### Bis 2020 ein Rhein-Konzept mit St. Gallen geplant

Wie aus dem Bericht und Antrag weiter hervorgeht, hat die

Regierung im Mai 2019 das Amt für Bevölkerungsschutz (ABS) mit einem Projekt zur Sanierung der Rheindämme beauftragt. Hierfür soll es mit den Kollegen des Kantons St. Gallen ein grenzübergreifendes Konzept ausarbeiten, das den Rheingemeinden und der Regierung voraussichtlich im Herbst 2020 zur Genehmigung vorgelegt wird. Dieses steht dem Bauvorhaben in Triesen laut Bericht nicht im Weg: «Liechtenstein und St. Gallen sind sich darüber hinaus einig, dass mit bereits initiierten Projekten fortgefahren und mit dringenden Arbeiten nicht bis zum Vorliegen des genehmigten generellen Konzeptes gewartet wird.»

Von der grenzübergreifenden Zusammenarbeit mit St. Gallen profitiert Liechtenstein schon bei der Rheindammansanierung in Triesen, indem die Planungsaufwendungen dadurch rund 50 000 Franken tiefer als budgetiert ausfallen. Dies wurde beim beantragten Nachtragskredit berücksichtigt, sodass die tatsächlich anfallenden Sanierungsmassnahmen heuer insgesamt 370 000 Franken betragen. Für das nächste Jahr sind zusätzliche Kosten von 320 000 Franken kalkuliert, die im ordentlichen Verfahren in den Voranschlag der Landesrechnung 2020 eingeflossen sind. (gk)